

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANLEITUNG

MODELL 6022 DODO

© 2017 KURT BEIER & KATI QUINGER



FUNKI - FUNKTIONSKISSEN
MIT PRAKTISCHEM
EINSTECKBÜGEL

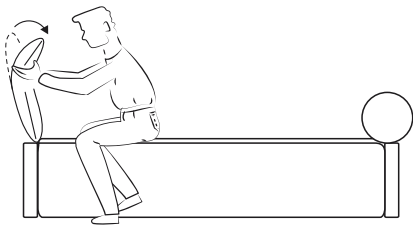


KOMFORTABLE EINSTECKROLLE

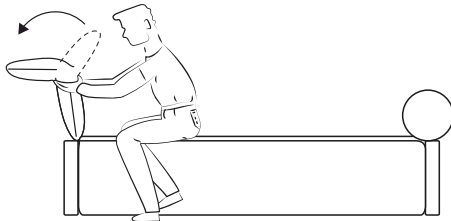


DEKORATIVE KELLERFALTE

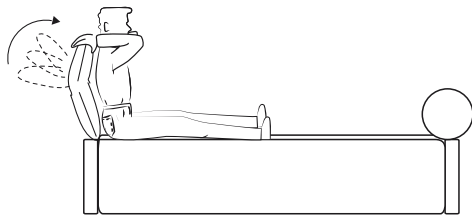
FUNKI - So funktioniert`s



DE: 1. Bewegen Sie den oberen Teil des Kissens nach vorne (auf sich zu) bis die Endstellung erreicht ist.



DE: 2. Jetzt können Sie den oberen Teil des Kissens nach hinten klappen bis das Kissenoberteil in der Nullstellung einrastet.

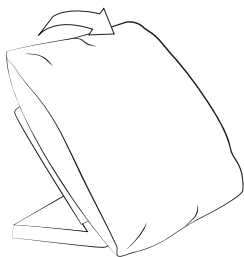


DE: 3. Platzieren Sie nun das Kissen in der gewünschten Position (z.B. im Rücken, nahtlose Seite vorne und RV unten). Sie können jetzt das Kissenoberteil je nach Belieben und Position in 16 verschiedene Raststellungen bringen indem Sie das Kissenoberteil langsam auf sich zu ziehen.

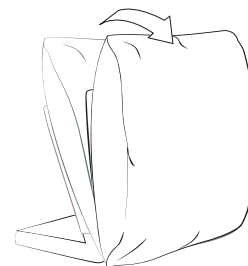
Gebrauch der Rückenfunktion, Rückenkissen Moba:

Verstellen der Rückenschräge:

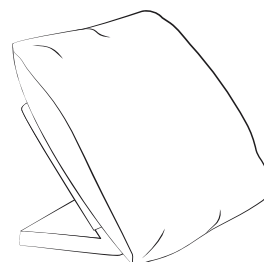
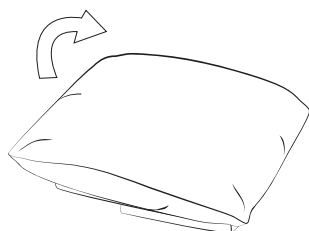
1. Greifen Sie den Rücken von außen und ziehen Sie ihn leicht nach innen (auf sich zu) um die gewünschte Position einzustellen.



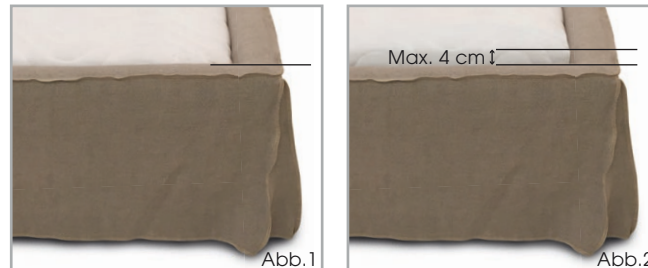
2. Um in die Nullstellung zu gelangen, ziehen Sie den Rücken leicht über den oberen Punkt hinaus (auf sich zu) und klappen Sie ihn bis zur Nullstellung ab (waagrecht).



3. Aus der Nullstellung können Sie den Rücken wieder in die gewünschte Position einstellen.



Um die Funktion der Einsteckrolle und des Funktionskissens Funki zu gewährleisten, sollte die Matratze bündig (Abb.1) zum Rahmen sein bzw. max. 4 cm überstehen (Abb.2). Wählen Sie dementsprechend die Winkelposition aus!



Mögliche Matratzenhöhen: 16-26 cm

Montageanleitung - Modell 6022

Info

ACHTUNG! Um einen sicheren Aufbau zu gewährleisten beachten Sie bitte die einzelnen Schritte in der Anleitung!

Das Möbelstück sollte immer zu zweit montiert werden!

INHALT

- 2 Seitenteile, 1 Fußteil, 1 Kopfteil (Weißpolster)
- 1 loser Hussenbezug für den Bettkorpus
- 20 Innensechskant-Senkkopfschrauben
- 4 vormontierte Verbinderwinkel (2 x links, 2 x rechts)
- 1 Mittelzarge mit Winkelaufnahmen, schichtverleimtes Sperrholz
- 4 Aufagewinkel für Eckverbinder
- 2 Aufagewinkel für Seitenwangen
- 5 Kunststoffgleiter
- 1 Kunststoffstützfuß klein (44-73 mm)
- 1 Kunststoffstützfuß groß (89-125 mm)
- 1 Innensechskantschlüssel, Stärke 4 mm
- 10 Filzaleiter (4 für Mittelzarge, 4 für Kunststoffaleiter, 2 für Stützfuß)



1. Packen Sie die einzelnen Teile des Bettes aus und legen Sie diese wie im Bild sichtbar vor sich aus und prüfen Sie die Vollständigkeit der Verpackungseinheit.



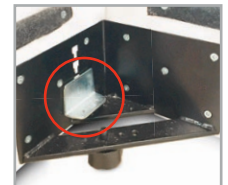
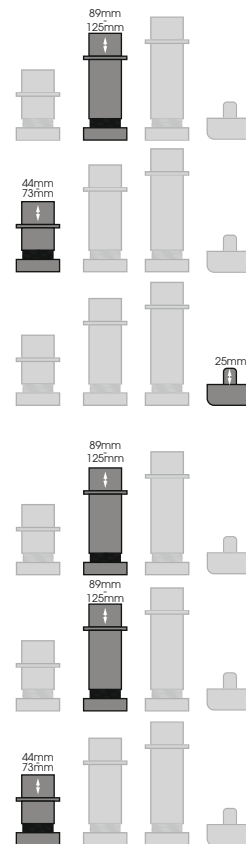
2. Für den Aufbau sollten sich Kopf- und Fußteil, bzw. die Seitenteile gegenüber liegen und deren Unterseite zur Mitte (bzw. in aufgestellter Position zum Boden) sowie die Bohrungen nach innen zeigen.

3. Stellen Sie nun das Kopfteil auf und positionieren es am Winkel eines Seitenteils (Abb. linkes Seitenteil). Setzen Sie zuerst die zwei äußeren Schrauben an und ziehen diese etwas fest. Nun können die anderen Schrauben leichter angesetzt werden. Wiederholen Sie dies bei dem anderen Seitenteil.

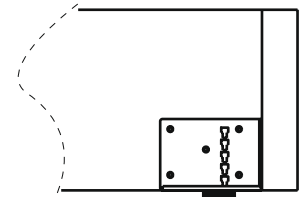


4. Als nächstes wird das Fußteil positioniert und verschraubt, wie bei Punkt 3.

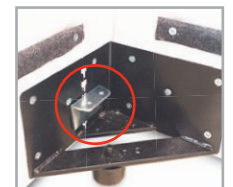
5. Stecken Sie die 4 Kunststoffgleiter in die größte Bohrung der Verbinderwinkel (siehe Abb.).



Winkelposition der Mittelzarge

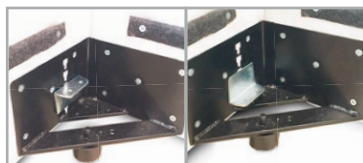


Boxspringaufbau Kunststoffgleiter 2,5cm



Winkelposition der Mittelzarge

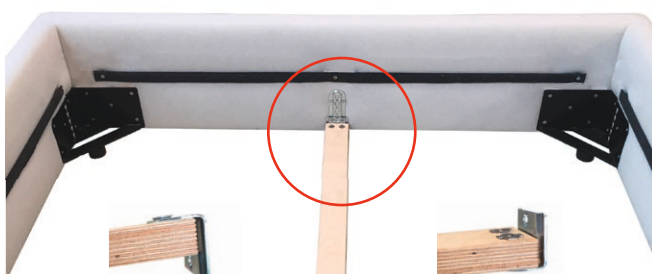
6. Hängen Sie die Winkel in den Eckwinkeln auf gewünschter Höhe ein.



7. Hängen Sie die Winkel in den Seitenwangen auf festgelegter Höhe ein.



8. Hängen Sie die Mittelzarge auf gewünschter Höhe in die Aufnahmen an Kopf- und Fußteil ein. Sollte sich die Mittelzarge nur schwer einhängen lassen, lösen Sie die Schrauben der Eckwinkel am Fußteil etwas. Ziehen Sie die Schrauben nach Einhängen der Mittelzarge wieder fest.



Achtung! Die Position der Winkel muss an Mittelzarge und Bettkorpus gleich sein!

Achtung! Die Stützfußmontage sollte erst erfolgen, nachdem das Bett fertig zusammengebaut ist und die endgültige Winkelhöhe sowie die Mittelzargenausrichtung feststeht. Der Stützfuß läßt sich nur schwer wieder aus der Mittelzarge entfernen.

9. Kleben sie die Filzgleiter an abgebildeter Positon auf, nachdem Sie festgelegt haben, wie die Mittelzarge und die Winkel eingehängt werden.

Winkelposition A

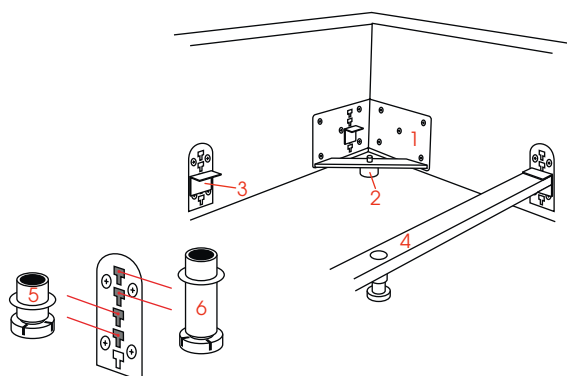


Winkelposition B



Detaillierte Aufbaubeschreibung:

Einlegetiefe = 23,5-32,5 cm



An jedem Eckwinkel (1) wird ein 3,5 cm hoher Kunststoffgleiter (2) in die Bohrung 12,5 mm eingesteckt.

Die Aufgawinkel (3) und die Querstrebe (4) müssen nun überall auf gleicher Höhe eingehängt werden.

10. Stützfuß:

Groß **Klein**

Stützfüße für die Mittelzarge:
Der kleine Stützfuß (5) deckt die unteren Einhängepositionen ab, der Große (6) die oberen Positionen.

Haben Sie eine Höhe festgelegt, drücken Sie den Stützfuß von unten in das Loch der Mittelzarge und richten Sie ihn auf Fußbodenhöhe aus.

11. Legen Sie nun den Hussenbezug so auf den Bettkorpus, dass das Klettband nach innen zeigt.

(Das Flauschband noch nicht abziehen!)



12. Achten sie darauf, dass die Ecknähte sauber auf Gehrung ausgerichtet sind und die Partien mit Kellerfalte genau an den 4 Ecken herunterhängen. Nachdem der Bezug sauber auf dem Korpus aufliegt, können Sie nach und nach beginnen das Flauschband zu lösen, um den Bezug zu fixieren.



Einstecken des Kissens und der Kopfrolle: Nachdem das Bett fertig aufgebaut ist und das Lattenrost/Boxspring-System und die Matratze eingelegt sind, können Sie den Bügel des Kissens/der Kopfrolle zwischen die ummantelte Metallschiene und den Bettkorpus einschieben (Beispiel hier ohne Matratze)!

